

### Artur-Fischer-Erfinderpreis Baden-Württemberg

Nachdem im Jahre 2001 erstmalig der Artur-Fischer-Erfinderpreis verliehen wurde und dabei gleich eine große Resonanz mit 178 Bewerbungen hervorrief, haben sich die Landesstiftung Baden-Württemberg und der Professor Artur Fischer entschlossen im Jahre 2003 diesen Preis für Private Erfinder erneut auszuschreiben.

Zielsetzung ist es, zukunftsweisende Ideen von Menschen mit Vorbildcharakter auszuzeichnen.

Bewerben können sich alle Personen, die ihren Wohnsitz oder Arbeitsplatz in Baden-Württemberg haben und nach dem 31.12.2000 ein Patent beim Deutschen Patent- und Markenamt, beim Europäischen Patentamt oder bei der Weltorganisation für geistiges Eigentum angemeldet und erteilt bekommen haben oder den ersten Prüfbescheid bzw. den amtlichen Recherchenbericht vorlegen können oder

\* nach dem 31. 12. 2000 ein Gebrauchsmuster beim Deutschen Patent- und Markenamt angemeldet haben und einen amtlichen Recherchenbericht vorlegen können.

Erfindungen die bereits wirtschaftlich erfolgreich verwertet werden, finden keine Berücksichtigung. Ein auf der Erfindung beruhendes Produkt oder Verfahren darf deshalb am 31. März 2003 noch nicht auf dem Markt sein.

**Bewerberschluss ist der 31. März 2003.** Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort bei der Wirtschaftsförderung der Stadt Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen abgeholt werden.

Telefonische Auskünfte gibt der Wirtschaftsbeauftragte der Stadt Aalen, Hartmut Bellinger, unter Tel. 07361/52-1131. Weitere Informationen sind ausserdem im Internet unter [www.erfinderpreis-bw.de](http://www.erfinderpreis-bw.de) und [www.lgabw.de/itabrufbar](http://www.lgabw.de/itabrufbar).

### Übergabe Rollstühle

Die Chefsekretärin im Aalener Rathaus Frau Hilde Saup brachte von einem kürzlichen Aufenthalt in der türkischen Partnerstadt Antakya einen dringenden Wunsch mit: benötigt werden elektrisch betriebene Rollstühle für besonders schwer beeinträchtigte Menschen. Der Wunsch ging am 31. Juli im Aalener Rathaus in Erfüllung.

Die Stadt Aalen bekam zwei gebrauchte elektrische Rollstühle, die aber absolut funktionsfähig sind, von den Sanitäts-häusern Schad und Leicht gespendet. Die Rollstühle nahm Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle in Empfang.

Ein Rollstuhl ist für einen 31-jährigen gehbehinderten jungen Mann bestimmt. Nach seiner Grundschulzeit begann sein Leiden. Eine besonders schwere Rückenmarkskrankheit führte soweit, dass er seit seinem 15. Lebensjahr nicht mehr laufen kann und auf den Rollstuhl angewiesen ist. Seine Eltern sind bereits verstorben. Seine Schwester, die selbst fünf Kinder großzieht und

von ihrem Mann verlassen wurde, pflegt ihn. Sein Bruder arbeitet bei der Stadt Antakya. Auch dessen Frau ist schwer krank.

Sein jetziger Rollstuhl ist mehr als in die Jahre gekommen. Alleine kann er sich nicht mehr mit diesem fortbewegen. Der junge Mann ist stets auf fremde Hilfe angewiesen.

Der zweite Rollstuhl wird von Frau Oberbürgermeisterin Iris Sentürk an einen der weiteren zahllosen Bedürftigen übergeben. Schwierig ist natürlich der Transport. Der Aalener Transportunternehmer Necat Soydyne hat sich bereit erklärt, bei einer Reise in die Heimat die beiden Rollstühle mitzunehmen.

Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle weist darauf hin, dass er immer wieder Hilferufe von bedürftigen Menschen aus der türkischen Partnerstadt Antakya erhält. Die Stadt hat deswegen ein Spendenkonto bei der Kreissparkasse Ostalb, BLZ 614 500 50 mit der Kontonummer 110 000 309 eingerichtet.



Unser Bild zeigt von links nach rechts: Michael Leicht vom gleichnamigen Sanitätshaus, Necat Soydyne, Hilde Saup, Ulrich Pfeifle und Ralph Weyda vom Sanitätshaus Schad bei der Übergabe der beiden Rollstühle.

### Aalener Bürgerbüro

Das Aalener Bürgerbüro ist vom Montag, 12. bis Freitag, 23. August 2002 geschlossen.



#### Zu verschenken:

1 Surfbrett, kompl. als Autodachständer, Telefon: 07361/68277;

Winterreifen für VW mit Felgen, 155/R13 M+S, Telefon: 07361/34215;

1 Couchgarnitur und Tisch, 1 elek. Herd, B: 50 cm, Telefon: 07361/66160;

1 Stollenwand Eiche, maran, 2,5 m breit, 1 Ledersessel, Telefon: 07361/61288 ab 17 Uhr.

Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Fr., 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, Tel. 07361/52-1130. Nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen werden veröffentlicht!

### Steuertermin

15. August 2002

Die 3. Vorauszahlungsrate des Jahresbetrages der Gewerbesteuer und Grundsteuer wird zum **Donnerstag, 15. August 2002** fällig.

Bei Kunden, die sich am Lastschrift-Einzugsverfahren beteiligen, veranlasst die Stadtkasse die Abbuchung der fälligen Beträge vom angegebenen Giro- oder Postscheckkonto.

Die Steuern müssen bis zum 15. August 2002 auf einem Konto der Stadtkasse Aalen gutgeschrieben oder bar einbezahlt sein. Die Zahlung per Scheck gilt mit dem Tag des Eingangs bei der Stadtkasse als geleistet.

Die Stadtkasse ist gesetzlich verpflichtet bei

verspätetem Zahlungseingang Säumniszuschläge und Mahngebühren nach der Abgabenordnung wie folgt zu berechnen: Der Säumniszuschlag beträgt für jeden angefallenen Monat 1 % des auf 50 Euro nach unten abgerundeten Betrages, die Mahngebühr 0,5 % des Mahnbetrags, mindestens 2,56 Euro, höchstens jedoch 51,13 Euro.

Bei unbarer Zahlungsweise ist die Angabe des Buchungszeichens unbedingt erforderlich. Dadurch lassen sich Rückfragen und Missverständnisse vermeiden.

Zur Vermeidung von unnötigen Mahnkosten empfehlen wir der Stadt Aalen eine Einzugsermächtigung für diese Steuern zu erteilen.

Vorbereitete Einzugsermächtigungen erhalten Sie am Schalter der Stadtkasse oder telefonisch unter Telefon: 07361/52-1040.

### Aalen aus der Vogelperspektive:

#### Beim Aalener Ballontreff kann sich dieser Traum erfüllen

Nach einer längeren Pause findet auf dem Gelände bei den Limes-Thermen am Samstag, 7. September und Sonntag, 8. September 2002 wieder ein Ballontreffen statt, zu dem sich über 35 Ballonteamer angemeldet haben.

Eingebunden ist die Veranstaltung in das Landesjubiläum von Baden-Württemberg. Auftakt der Veranstaltung ist am Freitagabend, 6. September um 18 Uhr auf dem Rathausvorplatz. Hier steigt zur Eröffnung der Ausstellung "Geschichte der Ballon-

fahrt" eine Montgolfiere von Ballonsportfreunden aus Frankreich. Zum Rahmenprogramm auf dem Festgelände gehört das schon traditionelle Drachenfest mit attraktiven Programmpunkten für Kinder wie, Hüpfburg, Spielmobil und Kinderschminken. In einem Festzelt wird ein buntes Programm mit Musik und Auftritten örtlicher Vereine geboten. Am Samstagabend unterhält die Kapelle "Lombapack" die Besucher, und um 22 Uhr wird als Highlight das Nachtglücken der Ballone zu bewundern sein. Am Sonntagmorgen gibt es dann ein Weißwurstfrühstück mit Musik. Wollten Sie nicht schon immer mal Aalen von oben sehen, und gar mit etwas Glück das eigene Haus? Beim Aalener Ballontreff haben Sie dazu eine gute Chance.

Die Starts der Ballone finden am Samstag und Sonntag um zirka 6.45 Uhr und am Samstag um zirka 17 Uhr statt. Der Fahrpreis pro Person beträgt 180 Euro.



Aalener Ballontreff 2002 auf dem Gelände bei den Limes-Thermen

Mitfahrgelegenheit am Samstag, 7. und Sonntag, 8. September 2002

#### Anmeldung

Name / Vorname	
Straße	
PLZ / Ort	
Telefon	
Unterschrift	
Wunschtermin	
Alter	Gewicht kg (wichtig für den Piloten)

Den Betrag von 180 Euro bitte überweisen auf das Konto 110 078 128 bei der KSK Ostalb, BLZ 614 500 50, Stichwort Ballontreff.

Nach Eingang wird Ihnen der Fahrausweis mit der Fahrzeit zugesandt. Bitte vermerken Sie auf der Überweisung Ihren Wunschtermin; allerdings behalten wir uns vor, Sie bei Überbuchung für einen anderen Fahrtermin vorzumerken.

Sollte durch schlechte Witterungsbedingungen die für Sie vorgesehene Fahrt nicht stattfinden können, werden Sie eventuell bei einer anderen Fahrt berücksichtigt. Sollte die Fahrt jedoch ganz entfallen, wird Ihnen der Fahrpreis vollständig zurückerstattet.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Nufer vom Touristik-Service Aalen unter Telefon 07361/522360.

Start der Heißluftballone  
Samstag ca. 6.45  
und ca. 17.00 Uhr,  
Sonntag ca. 6.45 Uhr

Wer Interesse bekommen hat und an einer Ballonfahrt teilnehmen möchte, kann obenstehenden Coupon ausfüllen und eine Fahrt buchen.

Den Coupon bitte ausschneiden und abgeben oder einschicken an: Touristik-Service Aalen, Marktplatz 2, 73430 Aalen

### Veranstaltungen

Donnerstag, 8. August 2002

Blaus Wunder, Dein Theater Stuttgart, Schloss Fachsenfeld und Kulturamt der Stadt Aalen, Schloss Fachsenfeld, 20 Uhr;

Freitag, 9. August 2002

Stumpfes Zieh & Zupfkapelle, Helmut Pfisterer, Lesung, Schloss Fachsenfeld und Kulturamt der Stadt Aalen, Schloss Fachsenfeld, 20 Uhr;

Freitag, 9. bis Sonntag, 11. August 2002 Bergfest der Naturfreunde Unterkochen, Naturfreundehaus Unterkochen; Montag, 12. August 2002

Sternschnuppenbeobachtung, Astronomische Arbeitsgemeinschaft, Volkssternwarte Aalen, 20 Uhr;

Dienstag, 13. August 2002

Sommerferienaktion 3, Pétanque Club Aalen e.V., Stadtpark Aalen, 17 - 19 Uhr.

### Zur Person

#### 25jähriges Dienstjubiläum

Das 25jährige Dienstjubiläum bei der Stadt Aalen konnte Hauptamtsleiter Harald Wörner feiern. Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle dankte herzlich dem Leiter des Hauptamtes für seine gute Arbeit. Das Hauptamt, so das Stadtoberhaupt, sei Dreh- und Angelpunkt in der Kommunalpolitik. Hier könne er sich voll und ganz auf Harald Wörner verlassen.

Neben der Geschäftsstelle des Gemeinderates nimmt das Hauptamt mit dem 53-jährigen Diplom-Verwaltungswirt (FH) an seiner Spitze mit der Organisation der Wahlen eine weitere wichtige Aufgabe wahr. Harald Wörner gelinge es, die ehrenamtlichen Wahlhelfer zu gewinnen, was keine leichte Aufgabe sei, bemerkte Oberbürgermeister Pfeifle anerkennend. Und im übrigen seien die Wahlen immer perfekt von ihm organisiert. Als Stadtoberhaupt sei er mit seiner Arbeit rundum zufrieden.

Harald Wörner bedankte sich seinerseits für die anerkennenden Worte des Oberbürgermeisters. Im Rückblick auf seine 25jährige Tätigkeit bei der Stadtverwaltung Aalen sei festzustellen, dass sich ein erheblicher Wandel innerhalb vollzogen habe. Der Bürger stehe beim gesamten Handeln im Vordergrund und werde als Kunde verstanden.

In seiner Freizeit schwimmt, liest und sammelt der dreifache Familienvater gerne Briefmarken.

### Abholtermine "Gelber Sack"

Bezirk 1	Montag, 12. August
Bezirk 2	Dienstag, 13. August;
Bezirk 3	Donnerstag, 15. August;
Bezirk 5	Freitag, 16. August;
Bezirk 6	Mittwoch, 14. August;
Bezirk 10	Freitag, 9. August;
Bezirk 12	Dienstag, 13. August;
Bezirk 13	Donnerstag, 15. August;
Bezirk 14	Montag, 12. August.

### Altpapiersammlungen

#### Straßensammlung Bauhof

Freitag, 16. August 2002

Rötenberg, Heide, Industriegebiet Süd. Das Altpapier ist am Abfuhrtag ab 7 Uhr windsicher verpackt und gut sichtbar am Straßenrand bereitzustellen. Kartonagen von Gewerbebetrieben werden nicht mitgenommen!

### Familien-Tageskarte Mit dem Bus in die Stadt

Nur 4 € für beliebig viele Fahrten innerhalb der Stadt



## StadtInfo

Amtsblatt der Stadt Aalen

Herausgeber:

Stadt Aalen - Presse- und Informationsamt - Marktplatz 30, 73430 Aalen, Telefon: (0 73 61) 52-11 30, Telefax: (0 73 61) 52 19 02 E-Mail: [presseamt@aalen.de](mailto:presseamt@aalen.de) Verantwortlich für den Inhalt: Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle und Pressereferent Bernd Schwarzenborfer Druck: Süddeutscher Zeitungsdruck 73430 Aalen, Bahnhofstraße 65. Erscheint wöchentlich mittwochs.

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Bebauungspläne

#### Bohl-Hofstätt II

Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes "Änderung des Bebauungsplanes Plan Nr. 03-03/1, Bohl-Hofstätt II" im Planbereich 03-03 in Aalen, Plan Nr. 03-03/4 vom 03.07.2002 (Stadtplanungsamt Aalen) und Begründung vom 03.07.2002 (Stadtplanungsamt) und der Satzung über baurechtsrechtliche Vorschriften für den Bebauungsplanbereich 03-03/4. Der Gemeinderat der Stadt Aalen hat in seiner Sitzung am 25. Juli 2002 den Entwurf des o. g. Bebauungsplanes sowie den Entwurf der Satzung über baurechtsrechtliche Vorschriften gebilligt.



Das Plangebiet wird wie folgt begrenzt:  
im Westen durch einen "Spazierweg" (Flst. 2780/11) mit anschließender Grünfläche (z.T. Wald);  
im Norden durch das Grundstück Flst. 2780/5 (Schwesternschule);

im Osten durch die Zeppelinstraße;  
im Süden durch die bestehende mehrgeschossige Wohnbebauung (Flst. 2780/36 und Flst. 2780/8) sowie den Kindergarten der Freien Waldorfpädagogik e.V. (Flst. 2780/37).

Das Plangebiet umfasst die Grundstücke 2780/39 und 2780/40. Die Größe des Gebietes beträgt ca. 0,5 ha.

Die genaue Abgrenzung des Planungsgebietes ist aus dem ausgelegten Bebauungsplanentwurf ersichtlich.

Eine Umweltverträglichkeitsprüfung wird nicht durchgeführt.

Durch diesen Bebauungsplan und die Satzung über baurechtsrechtliche Vorschriften wird der Bebauungsplan "Bohl-Hofstätt II", Plan Nr. 03-03/1 vom 18.01.1979, gen. mit Erl. des Reg. Präs. Stuttgart Nr. 13-2210-03.03-Aalen vom 04.07.1979, rechtsverbindlich seit 21.07.1979, soweit er vom Geltungsbereich dieser Satzungen überlagert wird, aufgehoben.

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Textteil und der Entwurf der Satzung über baurechtsrechtliche Vorschriften sowie die Begründung sind in der Zeit vom Montag, 19. August bis Donnerstag, 19. September 2002 je einschließlich, auf dem Rathaus in 73430 Aalen, Marktplatz 30, Schaukasten auf dem Flur des 4. Obergeschosses (im Bereich des Stadtmessungsamtes Aalen) zwischen den Zimmern Nr. 415 und 416 bzw. an der Wand zwischen den Zimmern Nr. 418 und Nr. 422 während der üblichen Dienststunden öffentlich zu jedermanns Einsichtnahme ausgelegt.

Anregungen können während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.  
Aalen, 2. August 2002  
Bürgermeisteramt  
Pfeifle, Oberbürgermeister

### Förderverein Aufwind e. V.

Die Geschäftsstelle ist in die Ketteler Str. 10, 73431 Aalen, umgezogen.  
Die neue Telefonnummer lautet:  
07361/37055-0.

### Einziehung Teilstrecke

#### Kreisstraße 3286

Durch den Bau der Westumgehung Aalen im Zuge der B 29 wird die Einziehung von dem Teilstück der K 3286 VNK 7126 006 (künftig entfallend) - NNK 7126 007 (künftig entfallend) von Station 0,000 (alt) bis Station 0,200 (alt) mit einer Länge von 200 m gemäß § 7 Abs. 1 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg in der Fassung vom 11. Mai 1992 (GBl. S. 330, berichtigt S. 683), geändert durch Art. 7 des Gesetzes vom 18. Dezember 1995 (GBl. S. 29) erforderlich.

Gegen die beabsichtigte Einziehung der o.g. Verkehrsflächen können gemäß § 7 Abs. 3 StrG BW innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Aalen, Marktplatz 30 in 73430 Aalen Anregungen und Einwendungen vorgebracht werden.

Aalen, 30. Juli 2002  
gez. U. Pfeifle, Oberbürgermeister

### Gottesdienste

**Kath. Kirchen:** Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11 Uhr Eucharistiefeier-Kinderkirche im Gemeindehaus; St. Michaels-Kirche (Pelzwasen): Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse, So. 11 Uhr Eucharistiefeier der Kroaten; St. Augustinus-Kirche (Triumphstadt): So. 19 Uhr Eucharistiefeier; St. Elisabeth-Kirche (Grauleshof): So. 10 Uhr Eucharistiefeier; Heilig-Kreuz-Kirche (Hüttfeld): Sa. 18.30 Uhr Vorabendgottesdienst, Do. 18.30 Uhr Eucharistiefeier; Salvator-Kirche: Fr. 8.30 Uhr Eucharistiefeier, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Mo. 19 Uhr Eucharistiefeier; Peter- u. Paul-Kirche (Heide): So. 9.15 Uhr Eucharistiefeier, Di. 19 Uhr Eucharistiefeier; Ostalbklinikum: So. 8.30 Uhr Eucharistiefeier, Mi. 19 Uhr Kommunionfeier; St. Bonifatius-Kirche (Hofherrnweiler): Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst), So. 9 Uhr Eucharistiefeier; St. Thomas (Unterrombach): Sa. kein Gottesdienst, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier; Evang. Kirchen: Stadtkirche: So. 9.20 Uhr Gottesdienst; Augustinuskirche: Jeden 2. u. 4. So. i. M. um 8.30 Uhr; Johanneskirche: Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; Markuskirche (Hüttfeld): So. 10.30 Uhr; Martinskirche (Pelzwasen): So. 10.30 Uhr; Ostalbklinikum: So. 9.30 Uhr Gottesdienst, jeden 3. So. i. M. oek. Gottesdienst; Peter- u. Paul-Kirche: So. 10.30 Uhr jeden letzten So. i. M. um 9.15 Uhr oek. Gottesdienst; Christuskirche (Unterrombach): So. 9 Uhr Gottesdienst; Martin-Luther-Saal (Hofherrnweiler): So. kein Gottesdienst. Kurzfristige Änderungen sind möglich. Die übrigen Gottesdienste der Kirchen und Konfessionen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung.

### Theaterring Aalen:

#### Termine Stadthalle Aalen-Abonnement 2002/03

Das neue Spielplanheft der Theatering-Saison 2002/2003 liegt inzwischen überall auf. Das petrolfarbene Heftchen enthält zehn hochkarätige Veranstaltungen aller Sparten der darstellenden Kunst.



Szenenfoto: "Der Widerspenstigen Zähmung".

Auch der Klassiker darf im Theatering-Programm nicht fehlen, es gastiert das Ensemble Ellen Schwiers mit der vielfach ausgezeichneten Inszenierung von "Der Widerspenstigen Zähmung" von William Shakespeare, am Donnerstag, 10. April 2003 in Aalen.

Ab Donnerstag, 1. August 2002 können Abonnements beim Touristik-Service Aalen erworben werden. Abonnenten erhalten einen festen Sitzplatz für alle zehn Veranstaltungen.

Auch das beliebte Jugendabonnement wurde wieder aufgelegt, es beinhaltet fünf Veranstaltungen zum günstigen Preis von 20 Euro. Erstmals aufgelegt wurde das Schnupper-Abo, das interessierten Theaterliebhabern einen Vorgeschmack auf das gesamte Abonnement bieten soll. Es beinhaltet vier Vorstellungen zum Preis von 30 Euro.

Nähere Informationen sind erhältlich beim Touristik-Service Aalen, Tel. 52-2359.

### Öko-Audit: der Betrag der Wirtschaft zur Lokalen Agenda 21 Aalen

Ende August wird in Johannesburg ein Weltgipfel unter dem Namen Rio+10 stattfinden. 10 Jahre nach der Konferenz der Vereinten Nationen in Rio mit der Verabschiedung der Agenda 21 soll geprüft werden, ob man dem Ziel der dauerhaften Entwicklung, die die Bereiche Wirtschaft, Soziales und Umwelt gleichrangig berücksichtigt, näher gekommen ist.

Diese Agenda beinhaltet auch den Auftrag an die Kommunen, den Prozess der Agenda 21 in ihrem Bereich umzusetzen, und so wurde auch in Aalen die Lokale Agenda 21 erfolgreich gestartet.

Auch die Unternehmen sind bei der Agenda gefragt, wichtige Handlungsfelder, in denen die Unternehmen in die Prozesse der Lokalen Agenda 21 eingebunden werden sollen, sind die Förderung der Transparenz und Kommunikation zwischen Unternehmen und Bürger, die Förderung des Umweltmanagements bei allen Arten von Unternehmen und Institutionen sowie die Förderung der nachhaltigen Unternehmensentwicklung und Unterstützung der nachhaltigen Entwicklung durch und im Konsens mit der Wirtschaft.

Die Agendagruppe "Wirtschaft" hat sich zum Ziel gesetzt, auch die Wirtschaft und die ökonomischen Aspekte der Nachhaltigkeit in die Arbeit der Lokalen Agenda 21 zu integrieren. Ein wichtiger Aspekt der nachhaltigen Entwicklung ist die umweltgerechte Gestaltung der Prozesse in den Unternehmen. Der betriebliche Umweltschutz und das Umweltmanagement tragen dazu bei, Ressourcenverbrauch, Emissionen und Risiken zu vermindern und damit auch die Existenz des Unternehmens zu sichern. Durch Umweltkommunikation wird die umweltbezogene Leistung des Unternehmens nach außen dokumentiert und der Kontakt mit der Bevölkerung (Anwohner, Kunden) aufrechterhalten.

Dazu wird in Aalen ein Projekt zur Umsetzung des Öko-Audits initiiert. Firmen können hier mit Unterstützung des Landes (60-80 % der Kosten) und der Stadt ein Umweltmanagementsystem einführen und sich

nach EMAS (EG-Umweltmanagementsystem) zertifizieren lassen.

In den nächsten Wochen werden wir über das EG-Öko-Audit, seinen Nutzen und die Kosten, den geplanten Konvoi und die Erfahrungen von Unternehmen im Aalener Raum berichten. Informationen: Agendagruppe Wirtschaft: Prof. Dr. Ulrich Holzbaur, Milanweg 41, 73434 Aalen, Telefon: 07361/943020, email: ulrich.holzbaur@fh-aalen.de, Stadtverwaltung Aalen, Grünflächen- und Umweltamt: Johannes Kiefer, Telefon: 07361/52-1343, email: gruenflaechenam@aalen.de.



### Sind Ferienjobs versicherungsfrei?

Viele Schüler und Studenten nutzen die Sommerferien, um ihre Kasse durch einen Ferienjob aufzubessern. Die Jugendlichen fragen häufig nach, ob sie von ihren Einkünften Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung leisten müssen.

Die Landesversicherungsanstalt (LVA) Baden-Württemberg teilt mit, dass Schüler und Studenten in der gesetzlichen Rentenversicherung nur dann versicherungsfrei sind, wenn sie eine Aushilfsbeschäftigung ausüben, die im Voraus auf längstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage im Jahr begrenzt ist. Die Höhe des Verdienstes spielt dabei keine Rolle. 325 Euro-Jobs sind wie bei allen Erwerbstätigen immer versicherungsfrei, wenn die regelmäßige Arbeitszeit weniger als 15 Stunden in der Woche beträgt. Der Arbeitgeber muss allerdings pauschale Beiträge zahlen.

Die Schüler- bzw. Studenteneigenschaft muss durch Vorlage der Schul- bzw. Immatrikulationsbescheinigung nachgewiesen werden, die vom Arbeitgeber zu den Lohnunterlagen genommen werden muss.

Geringfügig beschäftigte Schüler oder Studenten müssen bei der zuständigen Einzugsstelle - dies ist die gesetzliche Krankenkasse, bei der eine eigene Krankenkasse, Familienversicherung besteht oder bestand - gemeldet werden. Sofern die Schüler oder Studenten noch nie gesetzlich krankenversichert waren, kann der Arbeitgeber die gesetzliche Krankenkasse wählen.

Für Schüler oder Studenten, die noch keine Versicherungsnummer haben, kann der Arbeitgeber diese bei der Anmeldung mit beantragen. Die Entscheidung zwischen Versicherungsfreiheit und Versicherungspflicht zur Rentenversicherung kann in Einzelfällen schwierig sein. Daher rät die LVA Baden-Württemberg, sich rechtzeitig beim Arbeitgeber oder der zuständigen Krankenkasse zu informieren.

Für weitere Fragen steht Ihnen im Rathaus Aalen Daniela Friedel, Telefon: 07361/52-1248, Elfriede Rathgeb Telefon: 07361/52-1249 und Brigitte Joas, Telefon: 07361/1250, im 2. Stock, Zimmer 248 bis 250 gerne zur Verfügung.

## Aalener Familiennachrichten



### Geburten

#### 8. Juli 2002

Eva Lucia, T. d. Markus Gubick und Karin geb. Barth, Essingen, Heubacher Weg 16

#### 20. Juli 2002

Anna, T. d. Dipl.-Ing. (FH) Volker Schubert und Christina geb. Schütt, Aalen, Steinbachstraße 23/1

#### 21. Juli 2002

Nick, S. d. Sebastian Luft und Natascha geb. Papenheim, Ellwangen, Stauffenberg 17  
Meryem, T. d. Rami Yousuf und Refika Surardamar, Aalen, Jooßstraße 5

#### 22. Juli 2002

Ben Mario Stöckle, S. d. Christian Paskal und Claudia Stöckle, Aalen, Milanweg 116  
Joanne Louise, T. d. Klaus Michael Hofmann und Mandie Jo geb. Sykes, Bopfingen, Schellenbergstraße 2

#### 23. Juli 2002

Carolin, T. d. Hermann Bieg und Ute geb. Laqua, Aalen, Faber-du-Faur-Straße 2

Tim, S. d. Oliver Scholz und Nicole geb. Gröber, Aalen, Mauerstraße 42  
Lilly, T. d. Bettina Sophia Hudelmaier, Mögglingen, Lauterstraße 54

#### 24. Juli 2002

Svenja Sarah, T. d. Stefan Brunnhuber und Sonja Hilde geb. Koch, Abtsgmünd, Kopernikusstraße 10

Niclas Klaus, S. d. Marco Josef Winter und Daniela Mewitz, Aalen, Sonnenstraße 9

Raphael, S. d. Dipl.-Ing. (FH) Manfred Aigner und Petra geb. Hausdorf, Hüttlingen, Brünnerstraße 1

Johannes, S. d. Reiner Köpp und Katja Viktoria geb. Glas, Aalen, Peter-Maurus-Straße 1

Tom, S. d. Dipl.-Betriebsw. (FH) Bernd Waldenmaier und Petra geb. Nagel, Aalen, Schwarzfeldstraße 27

Jannik, S. d. Dipl.-Ing. (FH) Dominik Georg Wild und Dipl.-Pädagogin Anja geb. Hebel, Böbingen a. d. R., Weidlestraße 4

#### 25. Juli 2002

Anja Sophie, T. d. Dietmar Winfried Ulmer und Anita geb. Malek, Aalen, Im Fuchsloch 30

Nikolas, S. d. Dr.-Ing. Thomas Rohe und Dr. med. Gabriele Margret geb. Gibas, Bopfingen, Brahmweg 3/1

#### 26. Juli 2002

Emily Zarah, T. d. Anton Hügler und Silke Akiko geb. Hegner, Hüttlingen, Hühnenstraße 23

Aimen, S. d. Mourad Hakiri und Rosa geb. Porsia, Aalen, Kälbersteinweg 44 B

Dominic, S. d. Isabella Elstner, Aalen, Schwarzwaldstraße 7

Carolin, T. d. Rupert Uhl und Monika Theresia geb. Ziegelbauer, Stödtlen, Hauptstraße 19

Sebastian, S. d. Jens Krösche und Andrea geb. Bihlmayr, Oberkochen, Kopernikusstraße 1

#### 27. Juli 2002

Victor Immanuel, S. d. Dipl.-Ing. Michael Hermann Mühlbeyer und Ursula Ilse geb. Maas, Aalen, Schumannstraße 39

#### 29. Juli 2002

Anna Lena, T. d. Franz Michael Weißenburger und Claudia Elisabeth geb. Merk, Tannhausen, Ringstraße 37

Emre, S. d. Mehmet Yigitdöl und Sezer geb. Aşkaroglu, Aalen, Warthelandsstraße 66

#### 30. Juli 2002

Tim Lukas, S. d. Jürgen Wolfsteiner und Petra Ingrid geb. Geis, Neresheim, Untere Straße 13

#### 27. Juli 2002

Stefan Bernhardt Horst Dietz und Daniela Martha Bihlmaier, Aalen, Schnaitbergstraße 44

#### 29. Juli 2002

Armend Gashi, Karlsruhe, Durlacher Allee 100 und Claudia Rosa Sorbello, Aalen, Silberstraße 63

#### 30. Juli 2002

Klaus Gustav Grois, Aalen, Mozartstraße 32 und Doris Kern geb. Schwellung, Aalen, Mozartstraße 21

#### 1. August 2002

Gunter Matzner und Monika Maria Gleinig geb. Hug, Aalen, Max-Reger-Str. 4

#### 2. August 2002

Frank Albert Karl Schmidt und Iris Regina Schreiner, Aalen, Fahrbachstr. 32  
Armin Röck und Claudia Schneider, Aalen, Schelmenstraße 18  
Jürgen Russ, Aalen, Hopfenstraße 88 und Ursula Mößner, Aalen, Milanweg 26



### Sterbefälle

#### 26. Juli 2002

Erwin Lehnert, Essingen, Gartenstr. 8  
Ernst Rödiger, Aalen, Wacholderweg 8

#### 29. Juli 2002

Karl Wilhelm Hermann, Aalen, Silberstraße 90  
Doris Sybille Binder geb. Roth, Aalen, Kantstraße 86

Rajko Ramsak, Neresheim, Sonnenbergstraße 4

#### 30. Juli 2002

Katharina Barf, Oberkochen, Zeppelinweg 29

#### 31. Juli 2002

Alfred Schubert, Aalen, Hahnenbergstraße 11  
Georg Wabnitz, Aalen, Ziegelstraße 172

#### 1. August 2002

Rosa Kling geb. Nester, Aalen, Himmelingen 36

## Anzeigen

### informieren